

**„So holen wir Karl Leisner in unsere Zeit, und er wirkt jung.“  
Eine moderne Form der Erinnerung an die Seligsprechung von Karl Leisner vor 25 Jahren  
Sprühaktion mit dem Streetart Künstler Mika Springwald**

Von Monika Kaiser-Haas

Die Sonne schien am 29. Mai in den Innenhof der Dombauhütte, die im Schatten des Xantener Sankt Viktor Domes liegt. Genau dieses versteckte, idyllische Plätzchen wählte Pastoralreferent Matthias Heinrich, unterstützt von der Pastoralassistentin Anna Zoll und von Dombaumeister Johannes Schubert, als Ort für den Aktionstag seiner Firmlinge. Die jungen Menschen erhielten die Gelegenheit, unter Anleitung des bekannten Osnabrücker Sprühkünstlers Mika Springwald, ihr eigenes Karl-Leisner-Portrait zu sprühen.

Aus Neuss reiste der renommierte Musiker, Bild- und Tontechniker sowie Liedermacher und Komponist Gregor Linßen mit umfangreicher Ausrüstung an. Er fotografierte und filmte die einmalige Sprühaktion in der Dombauhütte und der Krypta des Domes als Vorbereitung für den Festgottesdienst am 23. Juni 2021 um 19.00 Uhr, in dem er mit seiner Band AMI das von ihm aus Anlass der 25-jährigen Seligsprechung komponierte Predigtlied zur Erinnerung an Karl Leisner uraufführen und mit modernster Technik verbreiten (streamen) wird.

Wie kam es zu dieser Aktion?

Bereits im vergangenen Jahr begannen die Überlegungen des Präsidiums des Internationalen Karl-Leisner-Kreises für die Gedenkfeiern aus Anlass der Seligsprechung von Karl Leisner vor 25 Jahren, zu denen auch die Festgottesdienste in Xanten am 23. Juni (mit Uraufführung des neuen Karl-Leisner-Liedes des bekannten Komponisten für Neues Geistliches Lied, Gregor Linßen), 22. August und 12. Dezember 2021 gehören. ([Link: https://www.karl-leisner.de/vorankuendigung-zum-jubilaeum-der-seligsprechung-von-karl-leisner/](https://www.karl-leisner.de/vorankuendigung-zum-jubilaeum-der-seligsprechung-von-karl-leisner/)).

Der dritte Adventssonntag Gaudete 2020 sollte schließlich die Überlegungen entscheidend beeinflussen. So ergab sich im Anschluss an den Gottesdienst in Erinnerung an Karl Leisners Priesterweihe im Konzentrationslager Dachau ein Gespräch mit Andreas Mäteling. Er ist Studiendirektor und Schulseelsorger am Bischöflichen Berufskolleg Liebfrauenschule Geldern und ehrenamtlich engagiert in der Propsteigemeinde Xanten. Bereits im Jahr 2019 wirkte Herr Mäteling aus Anlass der Gestaltung eines Jugendkreuzweges mit dem Streetart-Künstler Mika Springwald zusammen. Voller Begeisterung für das Leben und Wirken von Karl Leisner führte er Mika Springwald im Anschluss an die gemeinsame Kreuzwegaktion in die Krypta des Xantener Domes. Es dauerte nicht lange, der Funke war übersprungen und man war sich einig, die Sprühkunst in Portraitform auch auf Karl Leisner anzuwenden. Und schon ging es los. Ein Jahr später schuf Mika Springwald bereits ein Karl-Leisner-Portrait für die Jugendbildungsstätte Haus Altenberg e.V. im Erzbistum Köln.

Am Samstag, dem 29. Mai 2021 um 10.00 Uhr, war es dann in Xanten soweit. Mika Springwald brachte neben den von ihm angefertigten Schablonen zwei große Koffer mit Farben mit, einen mit bunten

Sprühfarben und einen mit Grautönen und schwarzer Sprühfarbe. Die Jugendlichen versammelten sich um einen großen Tisch und lauschten dem Künstler aufmerksam bei seinen einleitenden Worten und Erklärungen. So erläuterte er die Reihenfolge in der Nutzung der Schablonen, der Farbtöne, die Handhabung der Sprühdose und die Dosierung der Sprühfarbe.

Mit tatkräftiger Unterstützung von Pastoralreferent Matthias Heinrich und Pastoralassistentin Anna Zoll wurden die Jugendlichen aktiv und schufen beeindruckende Portraits. Vizepräsidentin Monika Kaiser-Haas und Sekretär Udo Erbe vertraten den IKLK. Propst Notz, ohne dessen Unterstützung im Vorfeld diese gemeinsame Aktion des IKLK und der Propsteigemeinde nicht hätte realisiert werden können, kam ebenfalls zur Sprühaktion und schaute den Firmlingen zu.

Die Jugendlichen waren von der Aktion so begeistert, dass sie statt der geplanten zwei sogar fünf Stunden blieben. So dass entstand eine limitierte Auflage von 50 Karl-Leisner-Portraits auf ausrangierten Fußbodenplatten des Xantener Domes.

Das Fazit von Paul, 16 Jahre alt, am Ende des Tages: „So holen wir Karl Leisner in unsere Zeit, und er wirkt jung.“

Und Mika Springwald sagte: „Glaubenszeugen sind wichtig, da wir Vorbilder brauchen, an denen Jugendliche und wir uns orientieren können. In unterschiedlichen Lebenslagen brauchen wir Orientierung, um so besser unseren individuellen Weg gehen zu können.

Nur unterschiedliche Lebensmodelle lassen Vielfalt zu. Karl Leisner hat ‚Farbe bekannt‘ ... er hat ein Lebensmodell gewählt, das radikal war ... wir brauchen auch radikale Lösungen im Leben.“

Ein überzeugender Tag für den Seligen Karl Leisner in Erinnerung an seine Seligsprechung. Vermutlich hätte er als Jugendlicher und Firmling gerne mitgesprüht.

Herzlich sind Sie, Ihre Familien, Freunde und Bekannte zu den Gedenkfeiern eingeladen.

Bitte merken Sie sich folgende Termine vor:

<b>Mittwoch, 23. Juni 2021, 19.00 Uhr</b>	Pontifikalamt im St. Viktor Dom Xanten mit Weihbischof Rolf Lohmann Gregor Linßen, Komponist, Liedermacher sowie Bild- und Toningenieur, leitet die Uraufführung seines neuen Karl-Leisner-Liedes
<b>Sonntag, 22. August 2021, 11:30 Uhr</b>	Gottesdienst unter freiem Himmel vor dem Südportal des St. Viktor Domes mit Weihbischof Rolf Lohmann am UN-Gedenktag für Opfer religionsfeindlicher Gewalt
<b>Sonntag Gaudete , 12. Dezember 2021, 11:30 Uhr 3. Adventssonntag</b>	Eucharistiefeier im St. Viktor Dom Xanten mit Prof. Dr. Jan Loffeld, Utrecht